LÖSUNGSBOGEN 10.11.2023, 17:30 – 19:45 Uhr

"Oft unterschätzt und übersehen: Allergien auf (Un-) Kräuter"

Frage 1
Zur botanischen Familie der Brennnesselgewächse (Urticaceae) gehören neben der Gattung
Brennnessel (<i>Urtica</i>) auch
Traubenkraut (<i>Ambrosia</i>).
Fichte (Picea).
Hopfen (Humulus).
☐ Glaskraut (Parietaria).
☐ Beifuß (Artemisia).
Frage 2
Zu welcher gemeinsamen Pflanzenfamilie gehören sowohl Beifuß (Artemisia) als auch
Traubenkraut (Ambrosia)?
□ Doldengewächse (<i>Apiaceae</i>)
☐ Gänsefußgewächse (Chenopodiaceae)
□ Korbblütengewächse (Asteraceae)
□ Nelkengewächse (Caryophyllaceae)
☐ Birkengewächse (Betulaceae)
Frage 3
Welche Pflanzenart setzt bei der Bestäubung überwiegend auf Windbestäubung?
Gewöhnlicher Hopfen (Humulus lupulus)
Gewöhnlicher Löwenzahn (Taraxacum sect. Ruderalia)
☐ Kleines Schneeglöckchen (Galanthus nivalis)
☐ Weiße Taubnessel (Lamium album)
☐ Kuckucks-Lichtnelke (<i>Lychnis flos-cuculi</i>)
— Nacitation Elemente (Eyelinne field Cacam)
Frage 4
Welches Kreuzallergie-Nahrungsmittel gibt es beim Beifuß?
a. Sellerie.
b. Karotte.
c. Kiwi.
d. Pfefferminz- oder Kamillentee.
e. Avocado.
☐ keines ist richtig.
□ a-c.
☐ alle sind richtig.
Frage 5
Welche Pflanze gehört <i>nicht</i> wie der Beifuß zu den Korbblütlern?
☐ Arnika.
☐ Sonnenblume.

LÖSUNGSBOGEN zu:

☐ Goldroute. ☐ Kamille. ☐ Rose.
Frage 6 Die Saison des Spitzwegerich dauert von ☐ März bis Mai. ☐ März bis August. ☐ Mai bis September. ☐ Juli bis Oktober. ☐ November bis März.
Frage 7 Für eine Hyposensibilisierung durch subkutane Injektion (SCIT) bei Patienten mit Asthma bronchiale wird empfohlen, dass sie □ nur in den ersten 5 Jahren mit Erfolg durchgeführt werden sollte. □ nicht subkutan durchzugeführt werden sollte □ nur mit Pollenallergenen durchgeführt werden sollte. □ bereits durch zwei Allergenapplikationen zum Erfolg führen muss. □ nur durchgeführt werden sollte, wenn die FEV1 über 70% liegt.
Frage 8 Welche Aussage zu Kontraindikation ist falsch: □ Auswirkungen der AIT auf den Verlauf der Grunderkrankung müssen beachtet werden. □ Ein erhöhtes Nebenwirkungsrisiko bei manchen Grunderkrankungen muss in die Indikationsstellung zur AIT mit einbezogen werden. □ Eine AIT könnte bei bestimmten Grunderkrankungen weniger effektiv sein. □ Die Medikation einer Komorbidität kann Einfluss auf die Effektivität der AIT haben. □ Aussagen zu Kontraindikation sind in verschiedenen Leitlinien nahezu deckungsgleich.
Frage 9 Welche Antwort zur allergenspezifischen Immuntherapie (AIT) ist falsch? Risikofaktoren für systemische Reaktionen währen einer AIT sind Hyperthyreose akuter Infekt unzureichend behandeltes Asthma körperliche Anstrengung niedriger Sensibilisierungsgrad des Patienten
Frage 10 Welche Aussage zur molekularen Allergiediagnostik ist falsch? ☐ Mit geeigneten Marker-Allergenen kann eine echte Sensibilisierung von einer Kreuzreaktivität unterschieden und die fehlende analytische Spezifität von Allergenextrakten überwunden werden ☐ Die komponenten-basierte Allergiediagnostik ermöglicht es, das Risiko für schwere anaphylaktische Reaktionen einzuschätzen. ☐ Profiline gehören zu den Panallergenen. ☐ Allergie-auslösende Moleküle sind meistens Kohlenhydrate. ☐ Allergie-auslösende Moleküle sind häufig Proteine oder Glykoproteine.